

## The Reverie of Poor Susan

At the corner of Wood Street, when daylight appears,  
Hangs a Thrush that sings loud, it has sung for three years:  
Poor Susan has passed by the spot, and has heard  
In the silence of morning the song of the Bird.

'Tis a note of enchantment; what ails her? She sees  
A mountain ascending, a vision of trees;  
Bright volumes of vapour through Lothbury glide,  
And a river flows on through the vale of Cheapside.

Green pastures she views in the midst of the dale,  
Down which she so often has tripped with her pail;  
And a single small cottage, a nest like a dove's,  
The one only dwelling on earth that she loves.

She looks, and her heart is in heaven: but they fade,  
The mist and the river, the hill and the shade:  
The stream will not flow, and the hill will not rise,  
And the colours have all passed away from her eyes!

## Träumereien der armen Susanne

An der Ecke der Wood Street, wenn ins Dunkel ein Lichtschein gedrungen,  
eine Drossel im Käfig singt laut, sie hat dort drei Jahr lang gesungen:  
Die arme Susanne, wie oft an dem Platz ist vorbei sie gekommen  
und hat in der Stille des Morgens die Stimme des Vogels vernommen.

Eine Stimme ist's, die sie verzaubert; sag einer, was hat sie denn bloß?  
Ein Traumbild von Bäumen sie sieht, einen Berg, sich erhebend so groß,  
und wie sonnenbeschieden der Dampf durch die Lothbury zieht,  
und sie sieht einen Fluß, der Cheapside einem Tal gleich durchfließt.

Wie grün sind die Weiden, sie sieht in der Mitte vom Tal,  
durch das sie hinabging, am Joche die Eimer, so etliche Mal,  
sie sieht eine Kate, vereinzelt dort stehend, das Nest einer Taube,  
der einzige Platz auf der Erde, der ihr ein geliebtes Zuhause.

Sie schaut und ihr Herz ist im Himmel: Doch dann sie vergehen,  
der Dunst und der Nebel, der Fluß und der Berg und die Schemen:  
Der Fluß will nicht fließen, der Berg sich auch nicht mehr erheben,  
all die Farben entschwunden, die da ihren Augen gegeben.

*Anmerkung: Wood Street, Lothbury, Cheapside (Betonung: Cheap'side)  
sind nahe beieinander liegende Straßen in der City von London.  
Der Titel ist eine Referenz zu G. A. Bürgers Gedicht „Des armen Suschens Traum“.*